

Tier- psychologische Beratung



Foto © ProTier

Hilfe auf dem Weg zu einem harmonischen Zusammenleben zwischen Tier und Mensch

Von Cornelia Suess Bosshard

Tierpsychologie mag für so manchen suspekt tönen, vielleicht kommt das Bild von Sofa und Psychiater hoch, aber was hat dies mit Tieren zu tun? Was ist unter Tierpsychologie zu verstehen und was kann von einer tierpsychologischen Beratung erwartet werden?

Definiert man die Tierpsychologie, so ist sie eine Kombination aus Verhaltensforschung und einfühlen-dem Verstehen des einzelnen Tier-individuums, ein Teilgebiet der Ethologie, das sich weniger mit dem Durchschnitts- oder Normalverhalten einer Tierart beschäftigt, sondern mehr das individuelle und subjektive Verhalten der Tiere betrachtet.

In einer tierpsychologischen Beratung werden, nachdem vorgängig vom Tierarzt ein organisches Problem ausgeschlossen werden konnte,

zusammen mit dem Tierhalter das auffällige und/oder störende Verhalten seines Tieres oder falsche Erwartungen des Halters an sein Tier angeschaut und ein individueller Therapieplan ausgearbeitet. Der/die tierpsychologische Berater/-in versucht in einem Gespräch mit dem Tierhalter anhand von dessen Beobachtungen und Besuchen vor Ort herauszufinden, wieso das Zusammenleben von Tier und Mensch disharmonisch ist.

Oft handelt es sich bei den Verhaltensproblemen von Katzen, Kleintieren und Vögeln um Haltungsprobleme, welche vielfach durch Veränderungen im Wohnbereich, Umgestaltung des Lebensraumes, vermehrtes Beschäftigungsangebot etc. behoben werden können. Bei Hunden und Pferden liegt die Korrektur oft bei der Arbeit mit dem Tier und bei einer klaren Kommunikation zwischen Mensch und Tier.

Aus der Praxis einer dipl. tierpsychologischen Beraterin

Sina zerkratzt Bettdecke und meidet das Katzentürchen

Sina lebt in einem Haus mit einem Kater und einem Hund. Ihr chipgesteuertes Katzentürchen plötzlich meidend, fing sie an, ihren Unmut an Bettdecke und Möbeln auszulassen.

In Kooperation mit den Haltern errichteten wir für die schon etwas ältere, 13-jährige Kätzin einen einfacheren Ausstieg nach draussen und ersetzten das Katzentürchen durch ein mechanisches. Bei der Inneneinrichtung bekam sie zusätzlich einen Kratzbaum und ein Funboard (Katzenspielzeug für körperliche und geistige Anregung) für mehr Beschäftigung.

Sina geht nun wieder regelmäßig durch ihr Türchen, wirkt ausgeglichener und zeigt reges Interesse

an ihrer neuen Kratzmöglichkeit und nur an dieser.

Tiere in ihrem natürlichen Verhalten besser verstehen, ihre Kommunikation richtig deuten, art- und situationsbezogen direkt und kompetent agieren bzw. reagieren und helfen, damit das Zusammenleben von

Tier und Mensch zu beider Zufriedenheit wieder harmonisch verläuft, dies zeichnet die Arbeit in der tierpsychologischen Beratung für mich aus.

Bachblüten und Schüssler-Salze als unterstützende Massnahmen sind mir dabei eine wertvolle Hilfe für das Seelenheil der Tiere. Da jedes Tier ein

Individuum ist, gibt es bei der tierpsychologischen Beratung auch kein Pauschalrezept für eine Problemlösung. Geduld, gutes Beobachten und sich auch mal in die Sichtweise des Tieres zu versetzen, können helfen zu verstehen, weshalb ein Tier ein bestimmtes Verhalten zeigt. ■

Wünschen Sie eine tierpsychologische Beratung?

Cornelia Suess Bosshard, Halterin von drei Freigängerkatzen, hat die Ausbildung als *dipl. tierpsychologische Beraterin I.E.T.* abgeschlossen und ist *Mitglied des Berufsverbandes V.I.E.T.A.*, www.vieta.ch

Tierpsychologische Beratung

Cornelia Suess Bosshard
Fluh 82, 3204 Rosshäusern
Mobile 076 323 23 10
E-Mail info@katzemenschinharmonie.ch



Was Tiere lieben



Vom 22.9. bis 30.11.

Gib Pfötchen!

Und helfen Sie damit Tieren in Not.

Fressnapf Spendenaktion zum Welttierschutztag am 4. Oktober!

Mit «Gib Pfötchen!» startet Fressnapf eine Spendenaktion zum Welttierschutztag. In allen Fressnapf-Filialen gibt es die Pfötchen-Sticker für Fr. 5.– zu kaufen.

Der Erlös der Aktion geht an den «Fonds für alte und schwer vermittelbare Heimtiere» des Schweizer Tierschutzes STS und an das Projekt «Lebenshöfe Schweiz» von ProTier. Mit Ihrer Unterstützung von ProTier und dem Schweizer Tierschutz STS tragen Sie dazu bei, dass auch alte oder schwierige Heimtiere genauso wie ausgemusterte Nutztiere in Würde leben können und dabei artgerecht und liebevoll betreut werden.

Die Sticker sind vom 22.9. bis zum 30.11.2016 in allen Fressnapf-Filialen erhältlich. Nur solange Vorrat.

Weitere Infos auf www.fressnapf.ch

Spendenkonto ProTier
Postkonto:
60-455782-5
IBAN:
CH41 0900 0000 6045 5782 5

Spendenkonto Schweizer
Tierschutz STS
Postkonto:
40-33680-3
IBAN:
CH16 0900 0000 4003 3680 3

Ein Vermächtnis für Tiere

Möchten Sie über Ihr Leben hinaus etwas für die Tiere tun? Dann denken Sie bitte bei der Erstellung Ihres Testamentes an ProTier.

Ihr Legat hilft uns, die Mittel für unsere Tierschutzarbeit auch längerfristig zu sichern.

Mit einem Vermächtnis für Tiere bleibt Ihre Tierliebe lebendig.

Kontaktieren Sie ProTier für eine Beratung:
Telefon 044 201 25 03